

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 42-43: Meteorologisch bauen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Präqualifikation Architekturleistung

Objekt

Insel Nord 1. Etappe, Bern, Murtenstrasse 20–30
Neubau Universität Bern, Rechtsmedizin und Klinische
Forschung

Bauherrschaft/Auftraggeber

Kanton Bern, vertreten durch das Amt für Grundstücke und Gebäude, Reiterstrasse 11, 3011 Bern.

Ausgangslage

Das Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) des Kantons Bern ist verantwortlich für die erste Realisierungsetappe eines neuen Forschungsgebäudes für die Universität Bern an der Murtenstrasse 20–30. Auf der Basis der geltenden Überbauungsordnung (ÜO) für das Areal sollen im mehrstufigen Gesamtleistungswettbewerb eine Totalunternehmung und deren Bauprojekt bestimmt und soll diese Totalunternehmung mit der Durchführung des Baubewilligungsverfahrens für den geplanten Neubau beauftragt werden. Nach der Genehmigung des Ausführungskreditbeschlusses durch den Grossen Rat wird die Totalunternehmung mit der Realisierung des geplanten Bauvorhabens beauftragt. Der Neubau ist für das Institut für Rechtsmedizin (IRM) sowie für das Departement Klinische Forschung (DKF) vorgesehen und umfasst Labor- und Büroräume sowie Spezialräume für bildgebende Geräte wie MRT und CT.



Ziel der Präqualifikation Architekturleistung

Mit der Präqualifikation Architektenleistung möchte das AGG einen Pool von Architekten schaffen, welche die hohen Anforderungen des AGG in Bezug auf die architektonische Qualität und Leistungsfähigkeit erfüllen. Im nachfolgenden TU-Wettbewerb werden die teilnehmenden TUs verpflichtet, Architekten aus diesem Pool beizuziehen. Auf diese Weise will das AGG die angestrebte hohe Qualität bezüglich Architektur sicherstellen.

Das präqualifizierte Architekturbüro muss von der TU mindestens mit den folgenden Teilleistungen (nach Norm SIA 102) beauftragt werden:

- 31 Vorprojekt (ohne Kostenschätzung)
- 32 Bauprojekt (ohne KV)
- 41 Ausschreibungsplanung
- 51 Ausführungsplanung
- 52 gestalterische Leitung

Teilnahmebedingungen

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat, der das GATT/ WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen unterzeichnet hat.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Architekturbüros, welche die Ausschreibungsphase fachlich begleitet haben. Dies gilt ebenso für Tochter- oder Mutterfirmen, die in einer direkten Abhängigkeit zur Firma stehen, die an der Ausschreibung beteiligt war.

Arbeitsgemeinschaften sind zugelassen, vorausgesetzt, dass einer der ARGE-Partner die Präqualifikations- und Eignungskriterien erfüllt.

Vorgesehene Termine

Publikation Präqualifikation Architekt	13.10.2010
Eingabe der PQ-Unterlagen beim AGG bis	8.11.2010
Entscheid und Verfügung Präqualifikation Architekten bis	6.12.2010

Bezug der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation können via SIMAP (Meldungsnummer 544735) bezogen werden.

Massgebend ist die Veröffentlichung im SIMAP.



Ville de Fribourg

Concours d'ingénierie civile ouvert à un degré pour la construction du cycle d'orientation de langue allemande à Fribourg (DOSF)

Maître de l'Ouvrage et organisateur :

Ville de Fribourg, Direction de l'Edilité, Rue Joseph-Piller 7, 1700 Fribourg

Type de Procédure :

Concours d'ingénierie civile ouvert à un degré, en conformité avec le règlement des concours d'architecture et d'ingénierie SIA n°142, édition 2009

Programme :

Le cahier des charges est téléchargeable dès la publication dans la feuille officielle du canton de Fribourg, le 22 octobre 2010 à l'adresse www.simap.ch

Délais principaux :

Questions	02 novembre 2010
Rendu du projet	10 décembre 2010

Jury :

Président Jean Bourgknecht, Conseiller communal, Directeur de l'Edilité de la Ville de Fribourg

Membres du jury

Thierry Bruttin, architecte de Ville, Fribourg
Philippe Dreyer, ingénieur de Ville, Fribourg
Jürg Konzett, ingénieur EPF, Coire
Roger Kneuss, ingénieur civil EPF, Fribourg
Jean-Marc Pélérax, architecte EPF, Lausanne

Suppléants

Daia Zwicky, ingénieur civil EPF, Fribourg
Astrid Dettling, architecte EPF, Lausanne

FORUM für Wissen

2010

Landschaftsqualität

Konzepte, Indikatoren
und Datengrundlagen

23. November 2010, WSL, Birmensdorf

Die Schweiz hat auf kleinstem Raum eine äusserst vielfältige Landschaft. Diese stellt ein wichtiges Kapital für den Tourismus, die Alltagserholung aber auch für den Schutz der Biodiversität dar.

Die Multifunktionalität der Landschaft zu erhalten und deren Qualität zu erhöhen, sind deshalb erklärte Ziele der Gemeinden, Kantone und des Bundes. Doch was ist Landschaftsqualität und wie lässt sie sich messen?

Anhand ausgewählter praxisnaher Untersuchungen wird an der Tagung das Thema Landschaftsqualität aus landschaftsökologischer, sozialwissenschaftlicher und planerischer Sicht diskutiert.

Programm und Anmeldung:

www.wsl.ch/forum



Eidg. Forschungsanstalt für Wald,
Schnee und Landschaft WSL
Zürcherstrasse 111, Birmensdorf

